

## Berechtigungsantrag *RO\_GeresMFK\_Gui*

Projektname	GERES Anschluss MFK – GUI für Adress-, Familien- und Besitzüberprüfungen und Nachforschungen
Projektnummer	9173
Berechtigung	Test, <b>Produktion</b>
Status	In Arbeit, <b>Abgeschlossen</b>
Register	<b>RREG</b> / VREG / AREG
Anschlussform	<b>GUI</b> / Webservice / Routing
Departement	Bau- und Justizdepartement
Amtsstelle	Motorfahrzeugkontrolle
1st-level Support	Informatik Hotline der MFK – 032 627 6615
2nd-level Support	Brunner Christian, AFIN Statistikdienst
Verteiler	Regierungsrat, Berechtigungsgremien

### Inhaltsverzeichnis

1	Ausgangslage .....	2
2	Berechtigungsgrundlage.....	2
3	Daten- und Zeitraumdefinition.....	4
4	Funktionale Rechte.....	4
5	Datenberechtigungen .....	5
6	Antrag auf Berechtigungserteilung.....	6

## 1 Ausgangslage

Das GERES Datenschutzkonzept verlangt, dass jede Zugriffsberechtigung detailliert dokumentiert wird. Dieses Dokument dient dazu, diese Anforderung zu erfüllen. Dieses Dokument zeigt eine Übersicht zu den funktionalen Rechten, den Datenberechtigungen und den Datenräumen, welche eine Rolle im Rahmen des GERES Gesamtsystems erhalten kann.

## 2 Berechtigungsgrundlage

Nach § 10 GESP können Behörden auf diejenigen Daten der Einwohnerregisterplattform zugreifen, welche sie zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen.

Die Motorfahrzeugkontrolle (MFK) erfüllt in folgenden Bereichen (gesetzliche) Aufgaben:

- Fahrzeugzulassung inklusive Fahrzeugprüfungen
- Führerzulassung inklusive Führerprüfungen und Administrativmassnahmen
- Schifffahrt (Schiffs- und Schiffsführerzulassung)
- Erhebung von Fahrzeug- und Schiffssteuer sowie weitere Abgaben (z.B. LSVA)
- Fakturierung und Inkasso der kantonalen Motorfahrzeug- und Schiffssteuern und Gebühren sowie der pauschalen Schwerverkehrsabgabe.

Die rechtliche Grundlage zur Erfüllung dieser Aufgaben findet sich in Art. 106 Abs. 2 SVG (SR 741.01). Die darin enthaltene allgemeine Ausführungskompetenz wird zusätzlich in folgenden Erlassen und Übereinkommen konkretisiert:

- Strassenverkehrsgesetz (SVG) vom 19.12.1958
- Strassenverkehrskontrollverordnung (SKV) vom 28.3.2007
- Verordnung des ASTRA vom 22.5.2008 zur Strassenverkehrskontrollverordnung (VSKV-ASTRA)
- Verkehrsversicherungsverordnung (VVV) vom 20.11.1959
- Verordnung der Bundesversammlung vom 21.3.2003 über Blutalkoholgrenzwerte im Strassenverkehr
- Verkehrsregelverordnung (VRV) vom 13.11.1962
- Chauffeurzulassungsverordnung (CZV) vom 15.6.2007
- Fahrlehrerverordnung (FL) vom 28.9.2007
- Verordnung über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge (VTS) vom 19.6.1995 inkl. ca. 230 EG-Richtlinien, EG-Verordnungen, ECE-Reglement und OECD-Normen
- Verordnung über technische Anforderungen an Transportmotorwagen und deren Anhänger vom (TAFV 1) vom 19.6.1995
- Verordnung über technische Anforderungen an landwirtschaftliche Traktoren (TAFV 2) vom 19.6.1995

- Verordnung über technische Anforderungen an Motorräder, Leicht-, Klein- und dreirädrige Motorfahrzeuge (TAFV 3) vom 2.9.1998
- Verordnung über die Abgasemissionen leichter Motorwagen (FAV 1) vom 22.10.1986
- Verordnung über die Abgasemissionen von Motorrädern (FAV 3) vom 22.10.1986
- Verordnung über die Abgasemissionen von Motorfahrrädern (FAV 4) vom 22.10.1986
- Verordnung über die Zulassung von Personen und Fahrzeugen zum Strassenverkehr (VZV) vom 27.10.1976
- Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (SDR) vom 17.4.1985
- Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (ADR)
- Verordnung über die Schwerverkehrsabgabe (SVAV) vom 26.10.1994
- Verordnung über das automatisierte Administrativmassnahmen-Register (ADMAS-Register-Verordnung) vom 18.10.2000
- Verordnung über die Arbeits- und Ruhezeit der berufsmässigen Motorfahrzeugführer und -Führerinnen (ARV 1) vom 19.6.1995
- Verordnung über die Arbeits- und Ruhezeit der berufsmässigen Führer von leichten Personentransportfahrzeugen und schweren Personenwagen (ARV 2) vom 6.5.1981
- Verordnung über das Fahrberechtigungsregister („FABER“) vom 23.8.2000
- Verordnung über das automatisierte Fahrzeug- und Fahrzeughalterregister (MOFIS-Register-Verordnung) vom 3.9.2003
- Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt (BSG) vom 03.10.1975
- Verordnung über die Schifffahrt auf schweizerischen Gewässern (BSV) vom 08.11.1978
- Verordnung über Abgasemissionen von Schiffsmotoren (SAV) vom 13.12.1993 mit dazugehörigen Ausführungsbestimmungen (AB-SAV)
- Verordnung über Bau und Betrieb von Schiffen und Anlagen der öffentlichen Schifffahrtsunternehmungen (Schiffsbauverordnung SBV) vom 14.03.1994
- Verordnung über den Strassenverkehr vom 03.03.1978 (BGS 733.11)
- Gesetz über die Steuern und Gebühren für Motorfahrzeuge und Fahrräder vom 23.07.1961 (BGS 614.61)
- Verordnung über Steuern und Gebühren für Motorfahrzeuge, Fahrräder und Schiffe vom 1.10.1962 (BGS 614.62)
- Gesetz über die Schiffssteuer vom 28.09.1980 (BGS 614.81)
- Verordnung über die Schifffahrt vom 24.10.1994 (BGS 736.12)

- Gesetz über Wasser, Boden und Abfall vom 04.03.2009 (BGS 712.15)
- Verordnung über die Lagerung und Beseitigung von ausgedienten Fahrzeugen vom 09.11.1993 (BGS 812.53)
- Lärmschutz-Verordnung des Kantons Solothurn vom 02.07.2002 (BGS 812.61)
- Tierseuchen- und Tierschutz-Verordnung vom 23.01.1996 (BGS 926.711)
- Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (ADR)

Die (gesetzlichen) Aufgaben der MFK ergeben sich aus den vorgenannten Erlassen und Übereinkommen. Zur Erfüllung dieser Aufgaben benötigt die MFK die Personendaten gemäss nachfolgender Ziffer 5 (Datenberechtigungen).

Insbesondere benötigt die MFK die Partnerbeziehung, da gemäss §13 Abs. 2 lit. a ist ein Übertrag des Kontrollschildes (Halterwechsel) nur auf den Ehegatten möglich und diese von der MFK überprüft werden muss.

Gemäss SVG ist jede Änderung im Fahrzeugausweis innert 14 Tagen zu melden. Mit den Informationen aus dem GERES können wir den korrekten Übertrag gewährleisten.

### 3 Daten- und Zeitraumdefinition

Das Berechtigungssystem von GERES erlaubt es, beliebige Datenräume zu definieren. Dabei können Datenräume nach geografischen (Gemeinde, Bezirk, Sozialregion) oder anderen Gesichtspunkten (Glaubensgemeinschaften, Altersgruppen) festgelegt werden.

Im Weiteren werden allfällige zeitliche Einschränkungen hier eingetragen.

Datenraum	Alle Gemeinden
Alter	13 von bis 200
Meldeverhältnis	Niederlassung
Zeitraum	Keine zeitlichen Einschränkungen

### 4 Funktionale Rechte

Ansichten

Login

Personen suchen und Anzeigen

Personen-History einsehen

Export im CSV

Gemeindeübergreifende Gesamt-History der Person

## 5 Datenberechtigungen

Identifikation	Amtlicher Name Vornamen Geburtsdatum Geschlecht
Namen	Lediger Name
Nationalität	Staatsangehörigkeit (ISO-Code, BFS-Ländercode, Staatsangehörigkeit) Heimatort (Heimatort, Kanton des Heimatortes, HistoryId des Heimatorts, Infostar Heimatortnummer)
Zivilstand	Zivilstand Datum der Zivilstandsänderung
Adressdaten	Wohnadresse (Hausnummer, Adresszusatz 1, Adresszusatz 2, Strasse, PLZ Ausland, PLZ Schweiz, PLZ Zusatzziffer, PLZ Ordnungsziffer, Ort, Gebiet) Umzugsdatum Zuzugsdatum Herkunftsort (Herkunftskanton, Herkunftsort, Herkunftsort, BFS-Nummer, Herkunftsort im Ausland, Herkunftsland, BFS Ländercode, Herkunftsland) Wegzugsdatum Zielort (Zielkanton, Zielort, Zielort BFS-Nummer, Zielort im Ausland, Zielland, BFS-Ländercode, Zielland)
Beziehungen	Partner
Verschiedenes	Todesdatum

## 6 Antrag auf Berechtigungserteilung

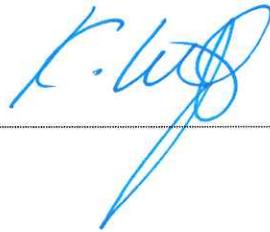
Mit der Unterzeichnung des Berechtigungsantrags wird bestätigt, dass die Pflichten des Datenbezügers gemäss der Verordnung zum Gesetz über die Einwohnerregister- und Stimmregisterplattform (VESP), insb. § 6, 9 und 11, bekannt sind und deren Umsetzung sichergestellt ist.

**Amtsleitung**

Kenneth, Lützelschwab

Datum/Unterschrift

31.03.2020

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'K. Lützelschwab', written over a dotted rectangular box.